

# Graphische Presse.

Organ für die Interessen der Lithographen, Steindrucker, Lichtdrucker, Notensteher, Notendrucker und verwandte Berufe.

Publikations-Organ des Vereins der graphischen Arbeiter und Arbeiterinnen, des deutsch. Senefelder Bundes und der deutschen Vereine des Auslandes.

### Abonnement.

Die Graphische Presse erscheint wöchentlich Freitags. Abonnementpreis: 1 Mt. inkl. Zustellung pro Quartal. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten. (Post-Ztg.-Katalog Nr. 2573.) Für die Länder des Weltpostvereins Mt. 1,25.

### Redaktion und Expedition.

Redaktion, Druck und Verlag: Konrad Müller, Schandig-Str. 10, wohn in alle Korrespondenzen, Annoncen, Bestellungen und Geldbeträge zu senden sind. Redaktionsschluss: Dienstag.

### Insertion.

Für die dreispaltige Zeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholung Rabatt. Für Abonnenten unter Belieferung der Abonnementzeitung, sowie Berechnungen 10 Pf. Beilagen nach Uebereinstimmung.

## Kollegen! Agitiert für die Organisation und sorgt für die Stärkung des Kampfbunds!

### Verein der graphischen Arbeiter und Arbeiterinnen Deutschlands.

Auf Anregung etlicher Zahlstellen sieht sich der Vorstand veranlaßt bekannt zu machen, daß die Mitglieder sich bei eventueller Abreise mit ordnungsmäßigem Mitgliedsbuch und, wenn Reiseunterstützungsberechtigt, mit Reisekarte zu versehen haben. Ein Nachsenden des Mitgliedsbuches oder der Reisekarte kann für die Folge nicht mehr stattfinden, da dieserhalb zu viel Klagen vorkommen. Wer nicht im Besitz von Mitgliedsbuch und Reisekarte ist, hat keinen Anspruch auf Unterstützung. Die Reiseunterstützung muß bei der Zureise in eine Zahlstelle sofort erhoben werden, wer sich erst nach etlichen Tagen oder gar Wochen meldet, geht seiner Unterstützung verlustig.

Nach dem Ausland reisende Mitglieder, erhalten ihre Unterstützung in der nächsten Zahlstelle an der Grenze, wo auch die Reisekarte abgenommen wird. Nach dem Ausland wird die Reiseunterstützung niemals nachgeschickt.

Weslich gehen bei uns und den Zahlstellen Anfragen über Geschäftsverhältnisse ein; in solchen Fällen bitten wir um Beilegung des Rückporto, wie auch (wenn Mitglied) um die Buchnummer. Die Anfragen selbst sind oftmals von großem Nutzen, können doch dadurch schlechte Stellen viel gemieden werden; insbesondere sind solche Anfragen für die Lithographen, jetzt wo die Lithographen (hauptsächlich Chromolithographen) sehr gesucht werden, vom Vorteil, weil dadurch die Stellen ausgefüllt werden können. Wir bitten also bei jeder Anfrage an uns oder an die Zahlstellen um Antwortkarte und bei Mitgliedern um die Buch-Nummer.

### Der Vorstand.

### Bericht des Arbeitsnachweis-Verwalters in Berlin

vom 1. April 1896 bis 31. März 1897.

#### A. Stellenvermittlung.

Gemeldet haben sich:				
Lithographen	35	vergl. wurden	211, Stellung erhielt	62
Steindrucker	195	"	323, "	223
Lichtdrucker	12	"	12, "	4
Präger	20	"	17, "	16
Prägerinnen	9	"	14, "	4
Schleifer	23	"	30, "	23
Anleger				
Anlegerinnen	31	"	116, "	50
Bogenschn.				
Summa:	325	vergl. wurden	723, Stellung erhielt	382

#### B. Arbeitslosenstatistik.

Lithographen: Arbeitslos waren gemeldet 35, davon 28 Mitglieder und 7 Nichtmitglieder; 5 Verheiratete mit 2 Kindern und 30 Unverheiratete. Die Arbeitslosigkeit betrug zusammen 93 Wochen und verteilte sich wie folgt:

18 je 1 Woche

9	"	2	"
3	"	3	"
1	"	4	"
3	"	5	"
2	"	9	"
1	"	11	"

Im Durchschnitt waren die Lithographen 2 2/3 Wochen arbeitslos.

#### Steindrucker:

Arbeitslos waren gemeldet 195, 167 Mitglieder und 28 Nichtmitglieder. 77 Verheiratete mit 109 Kindern, 118 Unverheiratete, welche zusammen 863 Wochen arbeitslos waren. Die Dauer derselben betrug bei

39 je 1 Woche

36	"	2	"
30	"	3	"
26	"	4	"
16	"	5	"
12	"	6	"
8	"	7	"
5	"	8	"
6	"	9	"
4	"	10	"
2	"	11	"
3	"	12	"
3	"	14	"
1	"	16	"
1	"	18	"
2	"	25	"
1	"	32	"

Die durchschnittliche Arbeitslosigkeit betrug bei den Steindruckern 4 1/2 Wochen.

#### Lichtdrucker:

Arbeitslos waren gemeldet 12 und zwar sämtlich Mitglieder; 11 der Gemeldeten waren verheiratet, dieselben hatten zusammen 25 Kinder, 1 Mitglied war unverheiratet. Die Arbeitslosigkeit betrug zusammen 70 Wochen und verteilte sich wie folgt:

2 je 1 Woche

2	"	3	"
3	"	5	"
1	"	7	"
1	"	9	"
1	"	10	"
1	"	11	"
1	"	12	"

Durchschnittlich waren die Lichtdrucker 6 Wochen arbeitslos.

#### Präger:

Arbeitslos waren gemeldet 20, 9 Mitglieder und 11 Nichtmitglieder; 12 Verheiratete mit 21 Kindern und 8 Unverheiratete. Zusammen 55 Wochen arbeitslos. Die Arbeitslosigkeit bei den Prägern betraf:

7 je 1 Woche

3	"	2	"
4	"	3	"
4	"	4	"
2	"	7	"

Durchschnittliche Arbeitslosigkeit 3 Wochen.

#### Prägerinnen:

Arbeitslos waren gemeldet 9, davon waren 3 Mitglieder und 6 Nichtmitglieder; 1 verheiratet und 8 unverheiratet; zusammen 11 Wochen arbeitslos. Die Arbeitslosigkeit bei den Prägerinnen betraf:

8 je 1 Woche

1	"	3	"
---	---	---	---

Im Durchschnitt waren die Prägerinnen je 1 Woche arbeitslos.

#### Schleifer:

Arbeitslos waren gemeldet 23, 19 Mitglieder und 4 Nichtmitglieder; 15 Verheiratete mit 22 Kindern und 8 Unverheiratete; zusammen 71 Wochen arbeitslos. Die Dauer der Arbeitslosigkeit betrug bei:

10 je 1 Woche

6	"	2	"
2	"	4	"
2	"	5	"
1	"	7	"
1	"	10	"
1	"	14	"

Durchschnittlich waren die Schleifer 2 3/4 Wochen arbeitslos.

#### Anleger, Anlegerinnen und Bogenschnitterinnen:

Arbeitslos waren gemeldet in Summa 31, davon waren 18 Mitglieder und 13 Nichtmitglieder; 6 Verheiratete mit 2 Kindern und 25 Unverheiratete. Die Arbeitslosigkeit betrug zusammen 56 Wochen und verteilte sich wie folgt:

17 je 1 Woche

8	"	2	"
3	"	3	"
2	"	4	"
1	"	6	"

Durchschnittlich waren die Anlegerinnen, Bogenschnitterinnen u. 1 3/4 Woche arbeitslos.

### Gesamt-Resultat der Arbeitslosen-Statistik.

Arbeitslos waren gemeldet:

Lithographen	35	28 Mitglied.	7 Nichtmitglied.	5 Verheiratete mit	2 Kindern,	30 Unverheiratete	170
Steindrucker	195	167	28	77	109	118	863
Lichtdrucker	12	12	—	11	25	1	70
Präger	20	9	11	12	21	8	55
Prägerinnen	9	3	6	1	—	8	11
Schleifer	23	19	4	15	22	8	71
Anleger							
Anlegerinnen	31	18	13	6	2	25	56
Bogenschnitterinnen							
Summa:	325	256	69	127	181	198	1296

Per Telephon wurden 392 Stellen angemeldet.





